

Umweltbaustelle: Wachau-Jauerling Volunteer

Youth for Nature

Welterbe Wachau

Spitz an der Donau

24. Juli bis 6. August 2022



alpenvereinsjugend 



Liebe junge engagierte Volunteers!

Wir freuen uns Dich als Teil unseres Projekts **Wachau-Jauerling Volunteer** im UNESCO Welterbe Wachau in Niederösterreich willkommen zu heißen! Unsere Namen sind Valentin & Hannes. Wir sind Teil des organisatorischen Teams für dieses Volunteercamp.

Wir möchten Dir die Voraussetzungen für dieses Camp mitteilen, damit wir einen guten Job machen und eine gute Zeit haben. Von 24 Juli bis 6. August bist Du ein Teil unserer Volunteergruppe. Wir machen einen harten aber wertvollen Job auf den einzigartigen Trockenrasenhügeln entlang der Donau.

ES IST SEHR WICHTIG, DASS DU DIESE INFORMATION SORGFÄLTIG LIEST DAMIT DU GUT AUSGERÜSTET UND PERFEKT VORBEREITET ANKOMMST! BITTE SCHAU GENAU AUF DIE KAPITEL GESUNDHEIT & SICHERHEIT UND AUSRÜSTUNG!

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu allererst ...	2
2.	Die Organisation und seine Partner	2
3.	Dauer	3
4.	Die Outdoor-Einsätze und Dein Beitrag	3
5.	Unterbringung	3
6.	Freizeit	3
7.	Gesundheit und Sicherheit	4
8.	Ausrüstung	4
9.	Lokale Infrastruktur	5
10.	Information über Ankunft, Unterbringung und Abreise	6
11.	Interessante Websites	7
12.	Fragen?	7

1. Zu allererst ...

Das Camp findet in der Wachau statt. Du bist in Spitz an der Donau. Wir arbeiten auch einige Tage im Naturpark Jauerling-Wachau. Mehr Information findest Du im Kapitel "Ankunft und Abfahrt".

2. Die Organisation und seine Partner

Dieses Volunteer Camp wird vom **ÖAV - Österreichischer Alpenverein** veranstaltet. Der Alpenverein wurde 1862 gegründet und seit damals hat er einerseits versucht, die alpine Natur zu erhalten und die Alpen zugänglich für die Öffentlichkeit zu machen, andererseits ein Bewusstsein für die Bedeutung und Sensibilität der Natur der Alpen zu schaffen, die Unterstützung und Schutz braucht.

Die örtlichen Partner sind der **Naturpark Jauerling-Wachau** und der Verein **Welterbegemeinden Wachau**, der die Interessen der Gemeinden bei den Themen Regionalentwicklung, Ökologie und Nachhaltigkeit in der Wachau organisiert. Der Verein Welterbegemeinden ist für die Organisation der Arbeitseinsätze verantwortlich.

3. Dauer

Welterbe Wachau, 24. Juli bis 6. August 2021

4. Die Outdoor-Einsätze und Dein Beitrag

Als eine der ältesten Kulturlandschaften in Österreich erhielt die **Wachau** 1994 das Europäische Naturschutzdiplom. Im Dezember 2000 wurde die Wachau auch als UNESCO-Welterbestätte nominiert. Die Wachau umfasst naturschutzfachlich sehr wertvolle und gefährdete Lebensräume und ist die letzte österreichische freie Fließstrecke westlich von Wien. Diese Flusslandschaft mit den umgebenden Terrassen und den historischen Ortschaften ist einzigartig. Auf den Terrassen gibt es Weinbau und Marillengärten, beides wird durch harte Arbeit erhalten.

Viele Trockenrasen und Magerwiesen, oft mit Trockenmauern terrassiert, sind gefährdet zu verbrachen und zu verbuschen. Die Grünlandbetriebe in der Region sind stark zurückgegangen und im Haupttal der Wachau ganz verschwunden und dadurch gibt es niemand mehr, der Wiesen mäht oder Trockenrasen beweidet. Resultat ist, dass die Trockenrasen, Wiesen und Steinmauern verbuschen. Ohne Mäheinsätze würden diese Biodiversitätshotspots mit hunderten verschiedenen Arten langfristig wieder zu Wald werden. Auch invasive Neophyten würden sich ausbreiten und die heimische Flora zurückdrängen. In der Wachau sind nur mehr wenige Wiesen und einige Trockenrasen übrig. Diese Flächen wollen wir erhalten. Wir werden vor allem mähen und rechen aber auch entbuschen und das Mähgut von den Flächen entfernen. In der Donauau werden wir vielleicht auch invasive Neophyten wie Eschenahorn und Robinie bekämpfen, um die heimische Flora zu unterstützen. Wir arbeiten nicht nur für die Biodiversität, sondern auch für die Schönheit und Einzigartigkeit der Landschaft.

Unser Camp ist ein Beitrag zu Natura-2000 mit dem Ziel der Erhaltung von einigen Hektar wertvoller Lebensräume.

Zusammen sind wir **14 Volunteers**, die wir gemeinsam typische offene Lebensräume wie Trockenrasen, Orchideenwiesen und Feuchtwiesen in der Wachau und am Jauerling erhalten. Wir möchten auch den Politikern und den Wachaugemeinden zeigen, dass wir junge Leute sind, die keine harte Arbeit scheuen und die sich in der Freizeit um die Natur kümmern und die sich für die Erhaltung wertvoller Lebensräume einsetzen. Wir werden einen guten Job machen und eine großartige Zeit haben. Viele Hände schnelles Arbeitsende.

5. Die Unterbringung



Spitz liegt im Herzen der Wachau. Während Deiner Zeit in Spitz wohnst Du in der örtlichen Neuen Mittelschule Spitz. Du brauchst auf jeden Fall einen Schlafsack.

Während der Camps kochen wir gemeinsam in der Schule.

Wenn Du irgendwelche Allergien hast oder spezielle Ernährungsgewohnheiten (Vegetarier), bitte teile uns das schon vorher mit!

6. Freizeit

Für die harte Arbeit muss es auch Freizeit geben! Wir können uns nach den anstrengenden Arbeitseinsätzen erholen z.B. mit Spielen, Plaudern oder Baden, um uns besser kennenzulernen.

Wir arbeiten vier Tage pro Woche von 8:00 bis ca. 17:00 Uhr mit Pausen dazwischen. In unserer Freizeit können wir die schöne Landschaft der Wachau genießen, einen Ort den "National Geographic

Traveller" als Top historischen Spot gelistet hat wegen dem historischen Charakter und seine Intaktheit trotz Tourismus (es gibt 680.000 Übernachtungen in der Wachau jedes Jahr!) Du wirst diese einzigartige Landschaft und Natur kennenlernen, nicht nur bei der Arbeit, sondern auch bei Spaziergängen und Exkursionen. Wir werden tolle Ausflugsziele (historische Stätten) in der Freizeit besuchen, relaxen, schwimmen und eine gute Zeit haben.

7. Gesundheit und Sicherheit

Wir werden über 6 Stunden arbeiten, 4 Tage pro Woche, oft in ziemlich steilem Terrain, auch an sehr heißen Tagen, aber es kann auch kühl oder regnerisch sein. Dafür ist eine gewisse Fitness Voraussetzung. Bevor Du Dich für dieses Camp anmeldest **BITTE versichere Dich, dass Du fit und gesund bist**. Wenn Du vor dem Camp krank wirst, kein Problem, dann bitte rechtzeitig abmelden, dann kann vielleicht noch jemand anderer einspringen. Wir möchten nicht Deine Gesundheit gefährden oder die der anderen Volunteers.

Wenn Du irgendwelche gesundheitlichen Voraussetzungen wie Allergien (Essen, Bienen, Pollen, Penicillin etc.), **Herzprobleme, Epilepsie, Probleme mit dem Kreislauf oder Blutdruck, Probleme mit Deinen Gelenken oder Augen hast** oder wenn Du **regelmäßig Medikamente einnehmen musst**, **BITTE INFORMIERE DEN CAMPLEITER VORHER**, sodass wir rechtzeitig Maßnahmen ergreifen können und vorbereitet sind.

Während des Camps, **versichere Dich, dass Du alle Arbeits- und Sicherheitsinstruktionen des Campleiters verstanden hast**.

8. Ausrüstung

Die fettgedruckten Inhalte dieser Liste sind **ABSOLUT NOTWENDIG**. Spitz ist ein kleiner Ort und hat nur wenige Einkaufsmöglichkeiten. **BITTE bring alles mit**, um einen unkomplizierten und angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten.

- **SCHLAFSACK / POLSTER** (In Spitz schlafen wir im Turnsaal auf Matten oder Luftmatratzen. Beides ist vorhanden.
- **WANDERSCHUHE** – unbedingt knöchelhoch mit einem guten Profil! Die sind **ABSOLUT NOTWENDIG**, weil wir in **STEILEN GELÄNDE** arbeiten.



- **ARBEITSHANDSCHUHE** besser eine höhere Qualität, die gut passen – die brauchst Du jeden Tag!
- **MEDIKAMENTE, DIE DU BRAUCHST**
- **ARBEITSKLEIDUNG (Du wirst schmutzig bei der Arbeit – keine teure oder neue Kleidung)**
- **REGENJACKE, Pullover bei regnerischem oder kaltem Wetter!**
- **SONNENSCHUTZ: Hut oder Kappe, Sonnencreme, ev. Sonnenbrillen für sonniges heißes Wetter!**
- **Insektenschutz (Gelsen, Wespen)**
- **ID Karte, E-Card** (oder Europäische Gesundheitskarte - Versicherung nach kostenloser Kopie fragen)
- **Toiletten und Hygiene Artikel, Handtücher**
- **Genügend Socken und Unterwäsche für 2 Wochen** (es gibt Waschmaschine in der Schule)
- Freizeitkleidung und Schuhe
- Badesachen
- Leichte Schuhe – für indoor und nach der Arbeit
- Kleiner Rucksack für die Arbeitstage
- Ohropax – wir schlafen zusammen in einem Turnsaal!
- Wasserflasche
- Taschenlampe und Taschenmesser
- Ev. Musikinstrumente (Gitarre), CDs, Bücher, Stift und Papier, Kamera etc.
- Rezepte Deiner Lieblings Speisen
- Etwas Geld für Süßigkeiten, Getränke und Souvenirs
- Etwas Typisches aus Deiner Gegend (Getränke, Spezialitäten, was immer Du mit uns teilen möchtest und wo es vielleicht eine Story dazu gibt!



Bei weiterer Anreise ist es immer gut, eine Reiseversicherung zu haben.

9. Örtliche Infrastruktur

Spitz ist ein kleiner Ort mit wenigen Einkaufsmöglichkeiten. Jedoch gibt es einen Supermarkt, ein kleines Kleidungs/Schuh-Geschäft, eine Apotheke, Papiergeschäft, Cafés, Heurigen und Vinotheken. Es gibt einen praktischen Arzt, die nächsten Spitäler sind in Krems oder Melk.

In der Schule haben wir Waschräume, Toiletten, Duschen, eine Küche und eine Waschmaschine, die wir verwenden dürfen. **Jedoch haben wir keinen Internet Anschluss.** Wenn Du eine Internet Verbindung brauchst, können wir etwas organisieren.

Bitte sei Dir immer bewusst: **Wir sind Gäste in der Schule** und müssen die **Hausregeln** befolgen. Die Schule befindet sich in einer ruhigen Nachbarschaft. Nachtruhe ist ab 22:00 Uhr. Wir ersuchen Dich daher, nachts ruhig zu sein und vor 22:00 Uhr in der Schule zu sein. Wenn Du länger ausbleiben möchtest, kein Problem aber unbedingt mit dem Campleiter absprechen, damit er Dich reinlässt.

10. Information über Ankunft, Unterkunft und Abreise

a) Treffpunkt

!Am Sonntag 24. JULI solltest Du um 16:20 Uhr am Bahnhof in Melk sein!

Wir organisieren die Fahrt nach Spitz an der Donau.

Wenn Du planst, direkt nach Spitz zu kommen, bitte informiere uns vorher!

Auch der Transport zum Naturpark Jauerling-Wachau wird von uns organisiert.

Nach den zwei Wochen in Spitz, das Campende ist der 6. August, bringen wir Dich dann nach dem Frühstück wieder zum Bahnhof Melk. Von da gibt es Züge nach Wien und Linz. Du kannst das Ticket auch dort kaufen und unser Team unterstützt Dich gerne bei der Suche nach Zug- oder Busverbindungen.

Kontakt für Organisatorisches:

Hannes Seehofer

seehofer@wachau-dunkelsteinerwald.at

0676 9510404

Kontakt für die Campkoordination:

Valentin Lichtenberger

valentinlichtenberger@gmx.at

+43 650 99 22 355

b) Adresse

Mittelschule Spitz

Rote Torgasse 3

A-3620 Spitz

c) Anreise und Abreise:

Die **Reisekosten sind nicht enthalten** – Du musst diese selbst organisieren und zahlen!

Sei beim Treffpunkt am 24. Juli in Melk am Bahnhof. Es ist ein kleiner übersichtlicher Bahnhof, wo wir uns leicht finden. Falls Du mit dem Auto kommst –lass es uns und den Camp-Teilnehmern wissen, damit wir car-sharing organisieren können. Du erhältst von uns

eine Teilnehmerliste via E-Mail vor dem Camp, sodass Du Leute noch kontaktieren und eine gemeinsame Anreise arrangieren kannst!

Hilfreiche Websites für den Transport in Österreich sind:

http://www.viennaairport.com/en/passengers/arrival_parking/bus_connections

<http://www.wienerlinien.at/eportal3/>

<http://www.oebb.at/de/>

<https://www.cityairporttrain.com/de/home>

<https://westbahn.at/>

d) Campende:

Am Samstag, 6. **AUGUST** ist das Camp aus. **Nach dem Frühstück** bringen wir Dich zum Bahnhof Melk.

11. Interessante Websites

Welterbegemeinden Wachau (WGW)

www.weltkulturerbe-wachau.at

Österreichischer Alpenverein (ÖAV)

www.alpenverein.at

Naturpark Jauerling-Wachau

www.naturpark-jauerling.at

12. Fragen?

Wenn Du Fragen hast, ruf uns an oder schreib uns sein Mail.

Hannes Seehofer (Welterbegemeinden Wachau)

Mail: seehofer@wachau-dunkelsteinerwald.at

Tel: 0676 951 04 04

Valentin Lichtenberger (Campleiter)

Mail: valentinlichtenberger@gmx.at

Tel: 0650 992 23 55